

Marktgemeinde Heiligenkreuz im Lafnitztal

Gemeindenachrichten

Ausgabe 01/2021



Vorwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend, liebe Kinder!

Die Tage werden länger, die Sonne besitzt schon einige Kraft und erwärmt mit ihren Strahlen die Natur. Die ersten Arbeiten im Freien, im Garten werden erledigt und doch ist vieles anders geworden.

Seit einem Jahr hat sich unser Leben verändert. Es stellt uns vor schwierige Herausforderungen, das Virus hält uns noch immer in Atem. Die Angst und der Respekt vor dem Virus sind jedoch gesunken.

Es ist aber hartnäckig und unberechenbar. Es stellt die Welt und die Medizin vor große Herausforderungen. Die FFP2 Maske ist unser täglicher Begleiter. Die meisten von uns aber warten sehnsüchtig auf den erlösenden Impfstoff, der uns die Normalität ein großes Stück näherbringen soll. Bis dahin bleiben wir vorsichtig und schützen uns und andere. Das Wichtigste ist aber zuversichtlich zu bleiben!

In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei Ihnen allen ganz herzlich für ihr Durchhaltevermögen bedanken, welches Sie in den letzten 12 Monaten aufgebracht haben. Trotz der angespannten und für einige existenzbedrohenden Situation haben Sie solidarisch die COVID-Vorsichtsmaßnahmen eingehalten. Vielen Dank dafür!

Nichtsdestotrotz werden wir noch längere Zeit mit dem Virus leben müssen.

Sollten Sie Informationen oder Hilfe brauchen, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Wir sind jederzeit telefonisch, per SMS oder WhatsApp sowie per E-Mail für Sie erreichbar.

Die Wintermonate waren eine sehr ruhige Zeit, keine Weihnachtsfeiern, keine Jahreshauptversammlungen, keine Bälle und auch kein Kinderfasching in der Grenzlandhalle. Unter Einhaltung aller vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen fanden dennoch Gemeinde-Vorstandssitzungen, Ausschusssitzungen und Gemeinderatssitzungen statt. Es wurden die erforderlichen Beschlüsse gefasst und wichtige Projekte und Vorhaben besprochen.

Ostern steht vor der Tür. Wir wünschen Ihnen, trotz aller Widrigkeiten, schöne und erholsame Feiertage. Machen Sie am besten kurz vor den Feierlichkeiten einen Test zuhause oder in den zahlreichen Testzentren, dann steht einem sicheren Beisammensein in kleiner und den Sicherheitsmaßnahmen entsprechender Runde nichts mehr im Wege.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie „Frohe Ostern“ und den Kindern ein braves Osterhaserl! Gesund bleiben!

Mit lieben Grüßen



Ihr Bürgermeister

Edi Zach



Ihr Vizebürgermeister

Georg Pataki



WO ICH BIN, IST AUCH MEINE GEMEINDE HEILIGENKREUZ IM LAFNITZTAL

AB JETZT.

FUNKTIONEN & INHALTE.

MEINE GEMEINDE

Die wesentlichen Fakten, aktuelle Beiträge, Amtszeiten und Veranstaltungen kompakt zusammengefasst.

EVENTS

Veranstaltungen abrufen und dank der automatischen Push-Nachrichten keine versäumen! Wunsch-Veranstaltungen im eigenen Kalender eintragen oder mit Freunden teilen.

KONTAKTE

Auf Knopfdruck mit verschiedenen Gemeinde-Kontakten in Verbindung treten.

MEIN BÜRGERMEISTER

Nachrichten direkt vom Bürgermeister erhalten oder in Kontakt treten.

BETRIEBE VON A BIS Z

Alle örtlichen Wirtschaftsbetriebe abrufen und direkt Kontakt aufnehmen.

MÜLLPLAN

Mülltermine und Müll-ABC abrufen und einen Tag vor der Abholung automatisch via Push-Nachricht erinnert werden.

MELDUNGEN

Ideen, Anregungen und Misstände der Gemeinde melden und so aktiv an der Gemeindefutur mitgestalten.

GEMEINDEZEITUNGEN

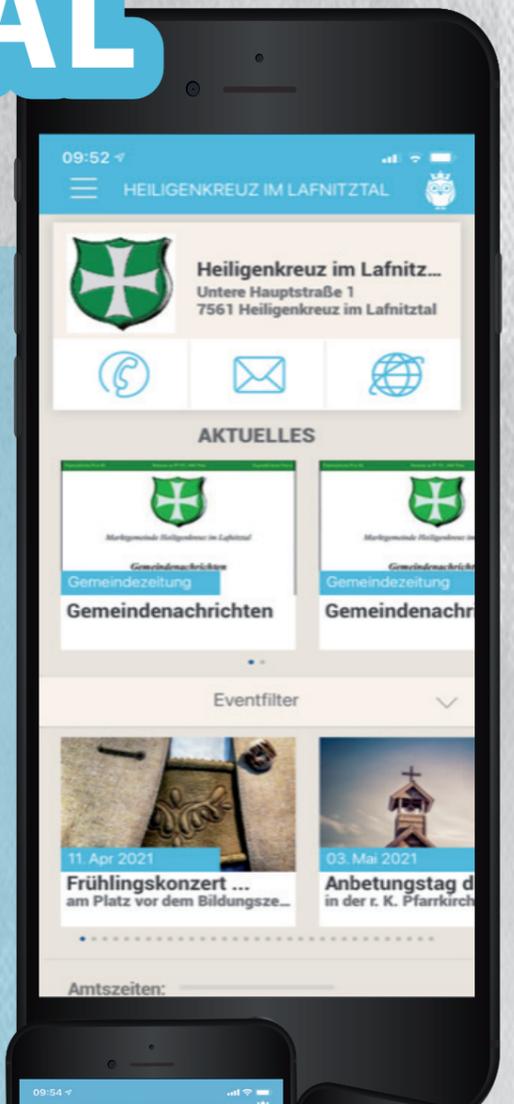
Chronologisch geordnete Gemeindefachrichten überall und rund um die Uhr abrufen.

BILDERGALERIE

Fotos von Veranstaltungen in der Gemeinde durchblättern und abrufen.

PUSH-NACHRICHTEN

Selbst entscheiden über welche Themenbereiche - z.B. Veranstaltungen oder Mülltermine man aktiv informiert werden möchte.



PUSH-NACHRICHTEN.

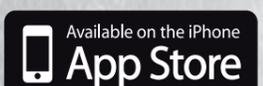
Bei Veröffentlichung von Aktuellen Beiträgen in der App, werden Sie via Push-Nachricht informiert, auch wenn Sie die App gerade nicht geöffnet haben. Außerdem erinnert Sie die App automatisch via Push-Nachricht rund um unsere Mülltermine - einen Tag vor der Müllabholung und Sie erhalten automatische Terminerinnerungen zu unseren Events.

Wichtige Hinweise zum Erhalt von Push-Nachrichten:

- ✓ Bei der App-Installation unbedingt den Erhalt von Push-Nachrichten akzeptieren!
- ✓ Sie bekommen Push-Nachrichten zu Veranstaltungen, aber keine Müllerminderungen? Bitte vergewissern Sie sich, ob Sie im Bereich „Müllplan“ Ihre Straße bzw. Ortsteil ausgewählt haben!
- ✓ Bitte überprüfen Sie in den eigenen Handyeinstellungen, ob Sie den Erhalt von Mitteilungen akzeptiert haben, falls Sie keine Nachrichten bekommen.
- ✓ Im Bereich „Push-Nachrichten“ können Sie selbst konfigurieren, über welche Themenbereiche Sie informiert werden möchten.

DOWNLOAD.

1. Suchen Sie in Ihrem Appstore nach „Gemeinde24“ und starten Sie die Installation.
2. Öffnen Sie anschließend das Gemeinde24-Symbol auf Ihrem Start-Bildschirm.
3. Beim ersten Öffnen zeigt Ihnen die Hilfefunktion, welche Möglichkeiten Ihnen Gemeinde24 bietet.
4. Geben Sie im Suchfeld Ihre Gemeinde „Heiligenkreuz im Lafnitztal“ ein.



Betreubares Wohnen in Heiligenkreuz im Lafnitztal

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, erfolgte der Spatenstich für die ersten betreubaren Wohnungen in der Marktgemeinde Heiligenkreuz im Lafnitztal am 24.09.2020.

Das bestehende Gebäude des ehemaligen Kindergartens wird teilweise umgebaut und um ein Geschöß erweitert. Im Erdgeschoß werden sechs betreubare Wohnungen und im Obergeschoß sechs Startwohnungen errichtet. Es wird auch ein Nebengebäude gebaut, in dem die Kellerersatzräume untergebracht werden. Im Bereich der Kellerersatzräume werden zusätzlich noch überdachte

PKW-Abstellplätze errichtet. Alle betreubaren Wohnungen im Erdgeschoss werden auch mit einer Küche ausgestattet. Der Baubeginn erfolgte bereits letzten Oktober und die Fertigstellung ist für Oktober 2021 geplant.

Landtagsabgeordneter Ewald Schneckner, Vizebürgermeister Georg Pataki, Landesrat Leo Schneemann und Bürgermeister Edi Zach, gemeinsam vor der Baustelle in Heiligenkreuz im Lafnitztal, wo schon in wenigen Monaten betreute Wohnformen und Startwohnungen entstehen.



Bei Interesse an einer Wohnung können sie sich jederzeit im Gemeindeamt Heiligenkreuz im Lafnitztal melden.

Für die betreubaren Wohnungen gibt es auch eine Vormerkliste.

Es liegen im Gemeindeamt auch Infobroschüren mit allen notwendigen Informationen auf. Hier sind auch bereits die verschiedenen Finanzierungsmodelle beschrieben.

Kabellegungen in Poppendorf Berg



Derzeit werden von Netz-Burgenland in Poppendorf-Berg Kabellegungsarbeiten durchgeführt. Von der bestehenden Trafostation in Richtung Haidenberg und im Kapellenweg wird die Stromversorgung von oberirdisch (Dachständer) auf unterirdische Zuführung geändert. Gleichzeitig werden seitens der Gemeinde auch Telefonkabel mitverlegt, um die Telefonmasten und Luftkabel zu entfernen. Das ergibt ein schöneres Ortsbild und erleichtert die Mäharbeiten am Straßenrand.

Aufschließungsgebiet in der Katastralgemeinde Heiligenkreuz

Ein weiteres Großprojekt ist das Aufschließungsgebiet im Ortsteil Heiligenkreuz im Lafnitztal, im Bereich der Waldgasse. Auch hierzu wurde in den letzten Ausgaben schon mehrfach berichtet. Mittlerweile wurden alle behördlichen Bewilligungen erteilt, sodass mit den Aufschließungsarbeiten in den nächsten Wochen begonnen werden kann. Die Ausschreibung für die Tiefbauarbeiten läuft noch bis 9. April, danach können die Leistungen vom Gemeinderat vergeben werden. Die Grundstücke haben eine Größe zwischen 860 und 1.100m², der Kaufpreis liegt bei EUR 10,00/m². Da es sehr großes Interesse an den Bauplätzen gibt, wurde eine Vormerkliste erstellt, wo sich Interessierte für ein Grundstück eintragen lassen können. Weitere Informationen dazu erhalten sie im Gemeindeamt. *Unten angehängt das Parzellierungskonzept.*

MG - HAUSSERVICE

Ihr Partner für Weingarten, Haus und Garten

WEINGARTEN



Als ausgebildeter Weinbau- und Kellereifacharbeiter führe ich folgende Arbeiten durch:

- Rebschnitt
- Reparaturen am Spaliersystem (Steher, Stecken und Drähte)
- Bindearbeiten
- Laubarbeiten (Einstricken, Ausgeizen, Wipfeln, Ausblättern)
- Unterstützung bei Rodung und Neuanlage



GARTEN

- Rasen mähen
- Laub rechnen
- Urlaubsbetreuung

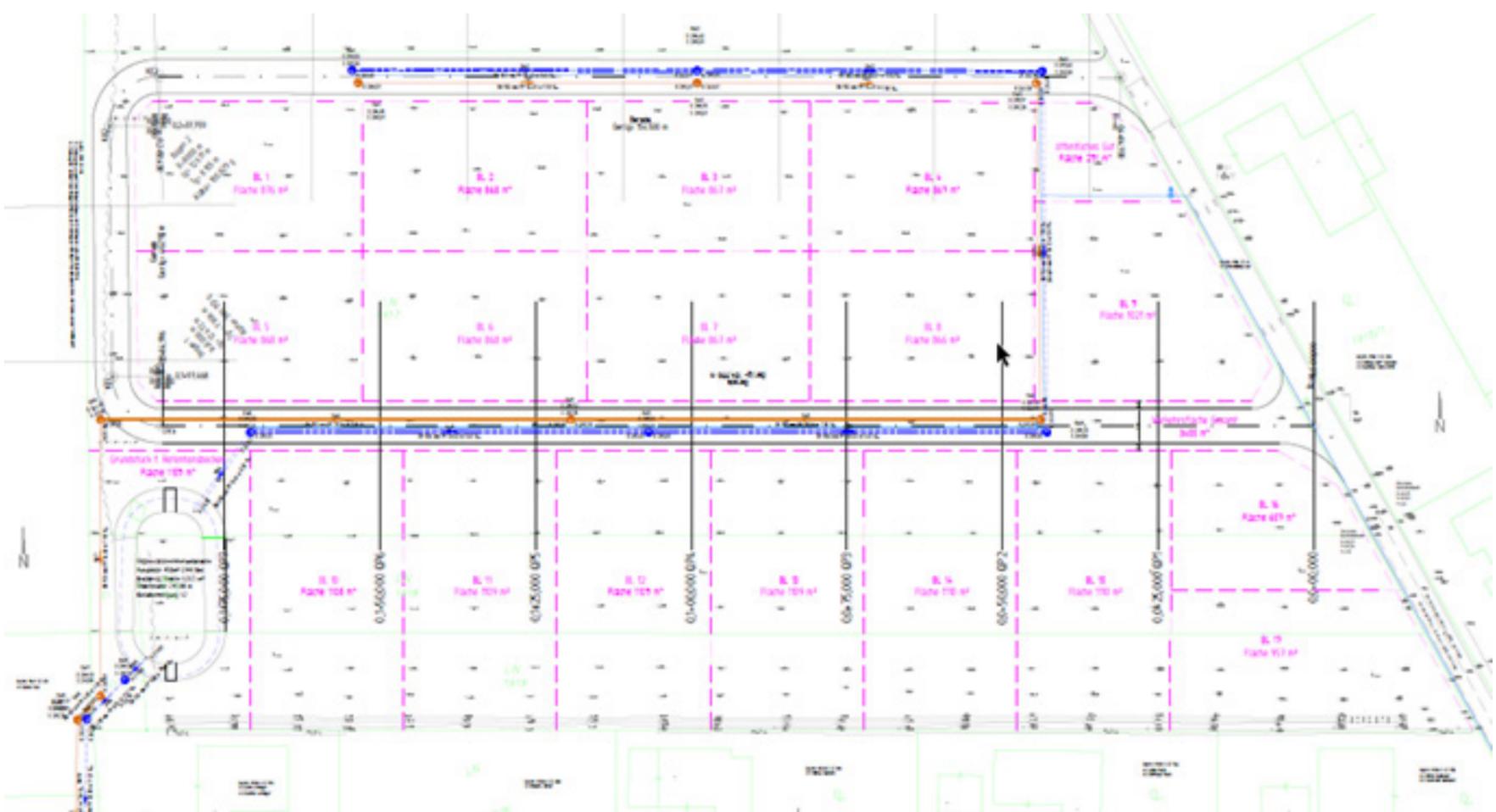
Ing. Martin Gruber

7561 Poppendorf, Kräuterweg 6

Tel.: 0680 / 30 37 937

mg-hauservice@gmx.at

www.mg-hauservice.at



Bürgerinformation

Modellregion ökoEnergiewelt



Mitgliedsgemeinden:

Badersdorf • Bildein • Deutsch Schützen • Eisenberg • Eberau • Gerersdorf • Sulz • Großmüribisch • Güssing • Güttenbach • Heiligenbrunn • Heiligenkreuz im Lafnitztal • Inzenhof • Kleinmüribisch • Kohfidisch • Moschendorf • Neuberg im Bgld. • Neustift b. Güssing • St. Michael im Bgld. • Strem • Tobaj

„KEM`ts, tuama wos“

Die Klima- und Energiemodellregion (kurz: KEM) ökoEnergiewelt ist stets darum bemüht, den Ausbau erneuerbarer Energien in der Region voran zu treiben, um auch weiterhin Vorreiter für Nachhaltigkeit, Klimaschutz und regionale Wertschöpfung zu sein!

Das Team im ökoEnergieweltbüro unterstützt Sie auch dieses Jahr wieder gerne bei Ihrem Vorhaben!

Förderübersicht für ausgewählte Bereiche 2021:

WÄRME

Ölkesseltauschoförderung

Privatpersonen

Bundesförderung
+ Landesförderung
nicht rückzahlbare
Investitionskostenzuschüsse
max. € 5.000,-
+ max. € 3.500,-
= **max. € 8.500,-**

Alternativenergieanlagen

Privatpersonen

Landesförderung auf
Wärmepumpen,
Solarthermieanlagen,
Biomasseheizungen,
Fernwärmeanschlüsse,...
30 % Investitionskosten-
zuschuss
jeweils jedoch mit einem
Maximalförderbetrag begrenzt

STROM

Photovoltaikförderung

Privatpersonen

Bundesförderung für
PV-Anlagen bis 50 kWp
150,- bis 250,- €/kWp
je nach Anlagengröße
Landesförderung für
PV-Anlagen bis 5 kWp
max. 30%
der Investitionskosten,
max. 275,- €/kWp

Stromspeicherförderung

Privatpersonen

Landesförderung
für Speicher
bis 5 kWh
max. 30%
der Investitionskosten
max. 275,- €/kWh

MOBILITÄT

E-Mobilitätsförderung

Privatpersonen

Bundesförderung für
Elektro-PKW:
Händlerbonus € 2.000,-
+ BMK. € 3.000,-
= **€ 5.000,-**
E-Ladestation
€ 600,- bis max. € 900,-

E-(Nutz)Fahrzeuge

*Betriebe, Vereine &
Gebietskörperschaften*

Bundesförderung für
Elektro-PKW:
Händlerbonus € 2.000,-
+ BMK. € 2.000,-
= **€ 4.000,-**
Bundesförderung für
E-Nutzfahrzeuge:
€ 7.500,- bis € 12.500,-

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass dies nur ein kleiner Auszug aus möglichen Förderungen in den genannten Bereichen ist. Berücksichtigen Sie auch, dass Förderungen immer nur zeitlich begrenzt zur Verfügung stehen und immer nur solange Budget vorhanden ist. Alle Angaben ohne Gewähr und vorbehaltlich zwischenzeitlicher Änderungen.

Das ökoEnergieweltbüro
Europastraße 1, 7540 Güssing, 2. Stock
0677 6303 4704

Ansprechperson
DI Andrea Moser
0664 9247150
a.moser@eee-info.net



Klima- und Energie-
Modellregionen
Das ökoEnergiewelt



Gemeindeinformation des Vereins „Das ökoEnergiewelt“
Europastraße 1, 7540 Güssing | März 2021



Informationen aus der Bibliothek

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich freue mich, dass durch die Corona-Maßnahmen so viele Menschen zu Büchern gegriffen haben und, so hoffe ich, auch weiter greifen werden. Durch den Lockdown und meine eigene Corona-Erkrankung war die Bibliothek lange ohne Beratung. Trotzdem wurde gelesen. Ab jetzt bin ich wieder jeden Mittwoch von 9.00 bis 11.30 Uhr in der Bibliothek. Ich habe in der „stillen“ Zeit auch viele Bücher sondiert und nun eine Auswahl in die Bibliothek gebracht, damit auch zum Schmökern wieder frischer Wind herrscht. Die Gebühren für das Ausleihen wurden in diesem Jahr gleich gelassen. Ich freue mich, meine treuen und auch die neuen Leser bald in der Bibliothek zu begrüßen.

*Frohe Ostern
Eva Hain*



Lerncamps des Landes auch in Jennersdorf

„FIT4FUTURE“ – Gemeinsam lernen, spielen, kreativ sein und die Zeit genießen! In den Sommerferien bietet das Land Burgenland von 9. August 2021 bis 20. August 2021 an 13 verschiedenen Standorten Lern- und Ferien camps an. Unter dem Motto „Fit4Future – Mehr als Lernen“ steht ein reichhaltiges Lern- und Ferienangebot zur Verfügung. Das Fundament KIDS hat zweierlei Bedeutungen. Auf der einen Seite stehen die Kinder mit ihren Interessen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Mittelpunkt und auf der anderen Seite verbirgt sich dahinter auch ein pädagogisches Konzept.

Die Buchstaben stehen für:

- K Kompetenztraining & Kreativität**
- I Inklusion & Integration**
- D Differenzierung & Digitale Grundbildung**
- S Sport & Soziales**

Im Vordergrund stehen auch Spiel und Spaß!

Dies wird durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen, Institutionen, Dach- und Fachverbänden im Zuge des Nachmittagsprogrammes erreicht. Die Leiterin der STEP Gästehäuser in Oberwart und Pinkafeld, Frau Mag. Andrea Liebmann, und ASKÖ Mit BiSS zur Kultur Obmann und Gemeinderat Daniel Karacsonyi wurden mit der landesweiten Leitung dieser Lerncamps beauftragt. Die Anmeldung ist ab 15. Februar über www.lerncamp.com möglich. Für das Lerncamp können sich VorschülerInnen und PflichtschülerInnen anmelden. Damit es für die Altersgruppe der Kindergartenkinder zu keinen Verwirrungen kommt – alle Kinder, die heuer bereits VorschülerIn, sprich die im September in die Schule gehen werden, oder SchülerIn waren, können sich unter www.lerncamp.com anmelden.

Wir freuen uns auf euch!

Unsere Feuerwehrkommandanten in der Gemeinde

Am ersten Februarwochenende fanden in den Feuerwehrhäusern Heiligenkreuz im Lafnitztal, Poppendorf-Ort und Poppendorf-Berg die vorgeschriebenen Kommandantenwahlen statt.

In Heiligenkreuz im Lafnitztal dankte Bernd Brantweiner nach über zehnjähriger Tätigkeit als Kommandant-Stellvertreter ab. Ihm folgt René Gigler nach.

In Poppendorf-Berg schied Josef Decker aus Altersgründen als Kommandant aus. Er war über 24 Jahre in der Führungsposition tätig. Auch Stellvertreter Siegfried Holler dankte ab. Den beiden folgen Martin Grabner als Kommandant und Christian Lagler als sein Stellvertreter nach.

Bürgermeister Edi Zach und Vizebürgermeister Georg Pataki bedanken sich bei den ehemaligen Führungspersonen für ihre langjährige Tätigkeit.

Die Gemeindevertreter wünschen den neugewählten Führungsduos alles erdenklich Gute und bedanken sich für die Ausführung des Ehrenamtes.

Wahl in Heiligenkreuz im Lafnitztal



Vizebürgermeister Georg Pataki, ABI Günther Holler, Kommandant Claus Kopeszky, neuer Kommandant-Stellvertreter René Gigler, der bisherige Kommandant-Stellvertreter Bernd Brantweiner und Bürgermeister Edi Zach nach der Wahl im örtlichen Feuerwehrhaus.

Wahl in Poppendorf-Ort



Vizebürgermeister Georg Pataki, Kommandant Christian Potetz, ABI Günther Holler und Bürgermeister Edi Zach. Nicht im Bild Kommandant-Stellvertreter Wolfgang Zrim.

Wahl in Poppendorf-Berg



Vizebürgermeister Georg Pataki, Siegfried Holler, Josef Decker, Kommandant Martin Grabner, Kommandant-Stellvertreter Christian Lagler, ABI Günther Holler, Bürgermeister Edi Zach.

Verschönerungsverein Heiligenkreuz im Lafnitztal

Liebe HeiligenkreuzerInnen!

Dieser Osterzeitung liegt ein Erlagschein für den Unterstützungsbeitrag zum Verschönerungsverein bei. Wir bitten Sie davon Gebrauch zu machen und sagen schon jetzt Danke. Ein frohes Osterfest wünschen wir allen und bleiben Sie gesund.

Für den Verein Kornelia Pleßl



Verschönerungsverein Poppendorf



Aufgrund der noch immer andauernden Situation hinsichtlich der Covid19-Pandemie war es uns leider nicht möglich im Jahr 2020 eine unserer Veranstaltungen abzuhalten. Auch für das Jahr 2021 sieht es momentan so aus, als könnten wir keine Veranstaltung durchführen. Dennoch möchten wir uns recht herzlich bei der gesamten Bevölkerung für die Mithilfe beim Blumen gießen, Unkraut jäten, dekorieren, Blumen setzen etc. bedanken.

Wir hoffen, dass wir bald wieder Veranstaltungen in gewohnter „Poppendorfer-Tradition“ durchführen können.

Bis dahin wünschen wir Ihnen Frohe Ostern und bleiben Sie gesund.



Private Osterfeuer sind (unabhängig von COVID19) verboten

Brauchtumsfeuer (Osterfeuer und Sonnwendfeuer) sind meist religiös motivierte Veranstaltungen, bei denen Grünschnitt verbrannt wird und bei welchen die „Leut‘ z’sam kommen“. Heuer müssen diese Veranstaltungen leider aufgrund der COVID19-Krise (wie bereits 2020) **ausfallen**. Auf Grund der 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung des Gesundheitsministeriums sind **Veranstaltungen** derzeit **untersagt**, auch die Brauchtumsveranstaltungen sind davon betroffen. Ob Sonnwendfeuer wieder erlaubt sein werden wird sich zeigen.

Unabhängig von derzeitigen Vorgaben aufgrund der COVID19-Krise stellt das Abbrennen von Grünschnitt und anderen Materialien im eigenen, **privaten Garten** jedenfalls kein Osterfeuer dar, selbst wenn es zu Ostern abgebrannt wird. Solche Feuer sind absolut **verboten**. Grünschnitt wie Äste, Laub und Gehölz gehören auf die Grünschnittdeponie oder gehäckselt und kompostiert. Bauabfall und anderer Müll sind niemals zu verbrennen, sondern beim örtlichen Sammelzentrum abzuliefern oder in den dafür vorgesehenen Sammelbehältern zu entsorgen. Die Burgenländische Landesregierung hat sich im Zukunftsplan Burgenland das Ziel gesetzt, die Luftqualität im Burgenland weiter zu verbessern – jede und jeder kann zur Erhaltung unserer reinen Luft und einer sauberen Umwelt persönlich einen wertvollen Beitrag leisten!

RÜCKFRAGEN BEI:

Mag. René Kain | T 057600-2730 | M rene.kain@bgl.d.gv.at
Amt der Bgld. Landesregierung | Abt. 4 – Ländliche Entwicklung, Agrarwesen,
Natur- und Klimaschutz | Hauptreferat Agrar-, Umwelt- und Verkehrsrecht



Jetzt auch im Südburgenland!

Thomas Santa, der bodenständige Gartenprofi mit Handschlagqualität, ist nach 30 Jahren wieder in seine alte Heimat zurückgekehrt.

Worauf Sie sich bei Santa's Profibetreuung für Private und Gemeinden verlassen können:

- **leistbare Grünflächenbetreuung**
- **Gartengestaltung nach Ihrem Geschmack**
- **nachhaltige Gartenpflege**
- **biologische Schädlingsbekämpfung**
- **Baumrückschnitt**
- **Baumgutachten**
- **Grabpflege**

**Holen Sie sich gleich unverbindlich
Ihr persönliches Angebot unter**

+43 660 509 22 80

oder

office@santa.co.at

**Der Gartenprofi
in Ihrer Nähe!**



Tel. +43 660 509 22 80

office@santa.co.at

www.santa.co.at



Inh. Thomas Santa



Brunntal 14, 7561 Heiligenkreuz im Lafnitztal

Bürgerinformation

Modellregion ökoEnergiewald



Mitgliedsgemeinden:

Badersdorf • Bildein • Deutsch Schützen • Eisenberg • Eberau • Gerersdorf • Sulz • Großmürbisch • Güssing • Güttenbach • Heiligenbrunn • Heiligenkreuz im Lafnitztal • Inzenhof • Kleinmürbisch • Kohfidisch • Moschendorf • Neuberg im Bgld. • Neustift b. Güssing • St. Michael im Bgld. • Strem • Tobaj

ÖLKESELTAUSCH JETZT!

HOLEN SIE SICH IHRE ÖLKESELTAUSCH-FÖRDERUNG

Seit dem Jahr 2020 dürfen österreichweit gesetzlich keine Ölheizungen mehr in Neubauten in Betrieb genommen werden.

Seit Beginn 2021 ist es verboten, Ölkessel bei einem Heizungstausch einzubauen.

Alle Ölkessel, die älter als 25 Jahre sind, müssen ab 2025 ausgetauscht werden.

Das erklärte österreichische Ziel ist: Bis 2035 soll es keine Ölheizungen mehr geben.

Steigen Sie nun auf Fernwärme oder ein anderes klimafreundliches Heizungssystem um und profitieren von der „Raus aus dem Öl“ Förderung des Bundes.

Diese Förderung beträgt bis zu **5.000 Euro**.
Es können **max. 35 %** der förderungsfähigen Kosten gefördert werden.
Gefördert werden **Leistungen**, die **ab 01.01.2021** erbracht wurden.

Es gibt zusätzlich die Möglichkeit die Ölkesseltauschförderung des Landes Burgenland in Anspruch zu nehmen:

Diese Förderung beträgt bis zu **3.500 Euro**.
Es können **max. 30 %** der förderungsfähigen Kosten gefördert werden.
Es gibt einen Bonus für die Kombination mit Photovoltaik- oder Solaranlage.
Gefördert werden **Leistungen**, die **ab dem 01.01.2021** erbracht wurden.

INSGESAMT HABEN SIE NUN DIE MÖGLICHKEIT, BIS ZU
5.000 EURO BUNDESFÖRDERUNG + 3.500 EURO LANDESFÖRDERUNG
ZU ERHALTEN!

Wir beraten Sie gerne!

Nehmen Sie mit uns TELEFONISCH Kontakt auf oder vereinbaren Sie einen Termin im ökoEnergiewaldbüro!

Bitte beachten Sie: Beratung nur nach terminlicher Vereinbarung!

Das ökoEnergiewaldbüro
Europastraße 1, 7540 Güssing, 2. Stock
0677 6303 4704

Ansprechperson
DI Andrea Moser
0664 9247150
a.moser@eee-info.net



Gemeindeinformation des Vereins „Das ökoEnergiewald“
Europastraße 1, 7540 Güssing | März 2021



Bürgerinformation

Modellregion ökoEnergiewelt



Mitgliedsgemeinden:

Badersdorf • Bildein • Deutsch Schützen • Eisenberg • Eberau • Gerersdorf • Sulz • Großmürbisch • Güssing • Güttenbach • Heiligenbrunn • Heiligenkreuz im Lafnitztal • Inzenhof • Kleinmürbisch • Kohfidisch • Moschendorf • Neuberg im Bgld. • Neustift b. Güssing • St. Michael im Bgld. • Strem • Tobaj

ÖLKESSSEL RAUS – FERNWÄRMERE REIN

BESONDERE Förderanreize für den Umstieg auf FERNWÄRMERE

Die Förderung sieht folgendes vor:

- Es muss in erster Linie an ein bestehendes Nah-/Fernwärmenetz angeschlossen werden
- Eine Förderung für ein anderes alternatives Heizsystem wird nur dann gewährt, wenn ein Anschluss an ein bestehendes Nah-/Fernwärmenetz nicht wirtschaftlich ist
- Ansonsten ist der Anschluss an ein bestehendes Nah-/Fernwärmenetz vorzuziehen

Erleichterung bei der Einreichung von Unterlagen und damit verbundenen Kosten:

- Beim Anschluss an ein Nah-/Fernwärmenetz ist **NUR** ein Energieberatungsprotokoll den Unterlagen beizulegen
 - Dieses Energieberatungsprotokoll ist **KOSTENLOS** (bitte vereinbaren Sie einen Termin mit den Energieberatern des Landes Burgenland unter 057/600/2801)
 - Bei allen anderen Heizungssystemen ist eine Heizlastberechnung oder ein gültiger Energieausweis vorzulegen (KOSTENPFLICHTIG)
- Beim Anschluss an ein Nah-/Fernwärmenetz sind Heizkörper als Wärmeabgabesystem möglich/erlaubt
 - Bei Umstieg auf Luftwärmepumpe muss beispielsweise ein Flächenheizsystem (Wand-/Fußbodenheizung) vorhanden sein – Heizkörper als Wärmeabgabesystem sind nur in Ausnahmefällen förderbar

Wir beraten Sie gerne!

Nehmen Sie mit uns TELEFONISCH Kontakt auf oder vereinbaren Sie einen Termin im ökoEnergieweltbüro!

Bitte beachten Sie: Beratung nur nach terminlicher Vereinbarung!

Das ökoEnergieweltbüro
Europastraße 1, 7540 Güssing, 2. Stock
0677 6303 4704

Ansprechperson
DI Andrea Moser
0664 9247150
a.moser@eee-info.net



Gemeindeinformation des Vereins „Das ökoEnergiewelt“
Europastraße 1, 7540 Güssing | März 2021



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung.

Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



Tortenstübchen



Laura Jantscher
Auftrags Konditorei

Kirchengasse 7
7561 Poppendorf im Burgenland

Mail:
tortenstuebchen.laura@gmail.com

0676/644 41 90

Torten & Kleingebäck für alle Anlässe Hochzeitstorten & Gebäck Torten von Klassisch bis Motiv.

Nur auf Bestellung!

Spezielle Angebote zu Ostern auf meiner Homepage oder Anruf!

Homepage: tortenstuebchen.at

CSABAU

PFLASTER- UND NATURSTEINMAUER GESTALTUNGEN

PROFESSIONELLE DIENSTLEISTUNGEN PFLASTERUNGEN VON

- Garageneinfahrten
- Parkplätzen
- Gehwegen
- Terrassen
- Stiegen
- Pooleinfassungen
- Gartengestaltungen
- Weinkeller
- Sanierung
- Innenausbau
mit Natursteinen u.v.m.
- Handwerker Bonus

Ihre kompetenten Ansprechpartner

FODOR CSABA | KANTOR MANUELA
SCHLOSSWEG 25, 8280 FÜRSTENFELD
Weitere Betriebsstätte mit Schauraum
OBERE-HAUPTSRAÙE 6, 7561 HEILIGENKREUZ

e-mail: office@csabau.at
Tel.: +43 664 2019655

